

## Bibliographische Daten

**Titel:** Psalmen || Davids/ mit vorge=||hender Anzeig eines jeden Psalmen || Jnhalts/ vnd darauff folgenden andechtigen || Gebeten/ vnd anderen Geistlichen Liedern/|| ... Samt dem Christlichen Catechismo/|| Kirchen Ceremonien/ vnd Gebeten/ wie die || in Kirchen vnd Schulen/ weiland der || Churfürstlichen/ jetzt Fürstlichen || Pfaltz getrieben werden.||

**Ersteller:** Ambrosius Lobwasser

**Signatur:** Theol. 12. 181

Die Nutzung der Digitalisate von gemeinfreien Werken aus den Sammlungen der Stadtbibliothek im Bildungscampus Nürnberg ist gemäß den Bedingungen der [Creative-Commons-Lizenz Public Domain Mark 1.0](#) uneingeschränkt und kostenfrei erlaubt.

Im Sinne guter wissenschaftlicher Praxis wird gebeten, bei der Verwendung von durch die Stadtbibliothek im Bildungscampus überlassenen Digitalisaten stets die Quellenangabe in folgender Form zu verwenden: Stadtbibliothek im Bildungscampus Nürnberg, [Bestandssignatur + Blatt/Seite]

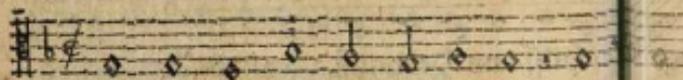
Im Interesse einer laufenden Dokumentation und der Information für Benutzerinnen und Benutzer erbittet die Stadtbibliothek die Überlassung von Belegexemplaren oder Sonderdrucken von Veröffentlichungen, die aus der Benutzung von Handschriften und anderen Medien in den historischen Sammlungen der Stadtbibliothek hervorgegangen sind. Sollte eine Abgabe nicht möglich sein, wird um Mitteilung der bibliographischen Daten der Publikation gebeten.

Geystliche

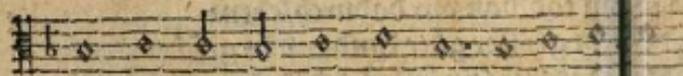
Zu anfang des Advents.

Ein Liedt von der Menschwerdung Iesu Christi  
Isti deß ewigen Sohns Gottes.

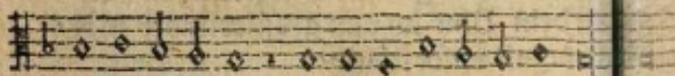
Hymnus, Veni Redemptor gentium,  
verdeutschet durch Martin  
Luther.



Ruhn komm der Henden Heyland /



Jungfrawen Kind erkannt / Des sich wun



dert alle Welt / Gott solch geburt ihm bestel

Nicht von Manns blut noch von fleisch /  
Allein von dem heylgen Geyst /

Ist Gotts Wort worden ein Mensch /

Vnd blut / ein frucht Weibes fleisch.

Der Jungfraw leib schwanger ward /

Doch bleybt menschheit reyn bewahrt /

Leucht herfür manch tugend schon /

Gott da war in seinem Thron.